



MOMENT DES GLÜCKS Die Abschlussklasse hat die Startzeit ihrer Examsfeier als Glücksminute dokumentiert.

GLÜCKSMOMENT FÜR SCHÜLER

An der Emil-von-Behring-Schule in Geislingen gibt es seit zwei Jahren das Unterrichtsfach „Glück“. Der erste Abschlussjahrgang wurde nun mit T-Shirts von „Glücksminute“ gesponsort. Das ist ein Online-shop, über den **MARCEL BAARS** aus Fellbach über 80 Artikel anbietet, die die Bedeutung

kleiner Glückserlebnisse für ein gelingendes Leben vor Augen führen. Die Absolventen der Geislinger Berufsfachschule mit den Profilen „Hauswirtschaft und Ernährung“ und „Ernährung und Gastronomie“ wünschten sich ein T-Shirt mit ihrer „Glücksminute“: dem Beginn ihrer Abschlussfeier.

IN MINUTEN GELADEN

Die Nürtinger **ADS-TEC ENERGY GMBH** und die Münchener Jolt Energy erweitern ihre Zusammenarbeit mit der Einführung batteriegepufferter Schnellladestationen. Bis 2027 sollen 5.000 ultraschnelle ADS-TEC Energy Ladestationen in Europa und den USA aufgestellt werden. 120 davon

sollen innerhalb der nächsten Monate an 60 Esso-Standorten in deutschen Städten installiert werden. ADS-TEC entwickelt und produziert batteriegepufferte, ultraschnelle Ladestationen, die E-Autos auch an leistungsbegrenzten Stromnetzen in Minuten statt Stunden aufladen.



THOMAS SPEIDEL (r.), CEO von ADS-TEC Energy, und Maurice Neligan, CEO von Jolt, eröffnen in Stuttgart die erste der neuen Schnellladestationen.

LKW WIRD E-MOBIL



DURCH DEN SCHWARZWALD rollte der erste E-Truck.

Ein 40-Tonner-E-Truck mit dem Range-Extender „Kemrex“ der **KNAPP E-MOBILITY GMBH** aus Stuttgart fuhr mehrmals vollbeladen von Stuttgart über Nagold in den Schwarzwald und zurück. Der „Kemrex“ machte es möglich, die bis zu 300 Kilometer mit dem E-Truck zurückzulegen, ohne dabei die Batterie aufladen zu müssen. Der Clou: Die Batterie wird bereits während des Fahrens durch das diesel-

betriebene Aggregat wieder aufgeladen, wodurch sich die Reichweite deutlich erhöht. In Kooperation mit der **LSU SCHÄBERLE LOGISTIK & SPEDITIONS-UNION GMBH & CO. KG**, Stuttgart, und der Nagolder Firma Häfele wurde der Prototyp unter Realbedingungen getestet: Gegenüber herkömmlichen dieselbetriebenen LKWs wurden dabei 85 Prozent klimaschädliches Kohlendioxid eingespart.

SCHLAUER NACHWUCHS



DIE KÄPSELE VON DER SPEDITION: Azubibetreuer Tim Offenbecher mit Dalila Kalfic, Marcel Jäger, Fabian Scheffel und David Cheia.

Die kaufmännischen Auszubildenden der Spedition **DIEZ GMBH** aus Dettingen Teck haben beim „Best-Azubi-Wett-

bewerb“ der VerkehrsRundschau unter 1000 Teilnehmern den zweiten Platz belegt. Zur Belohnung ging es in den Europapark. Bei dem Branchenwettbewerb, der bundesweit ausgetragen wird, geht es um

Profiwissen. Da die Azubis für 2023 den ersten Platz anstreben, haben die Vorbereitungen bereits begonnen.